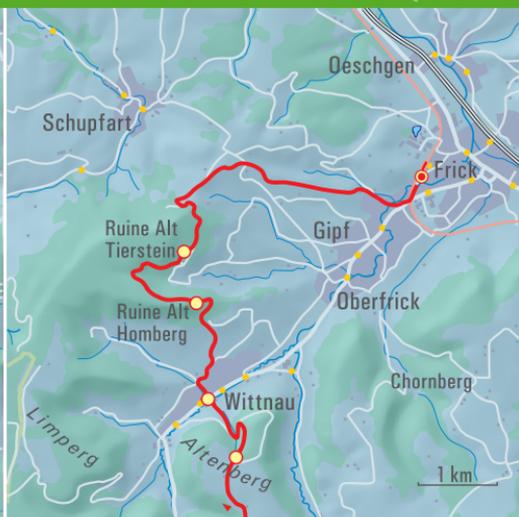
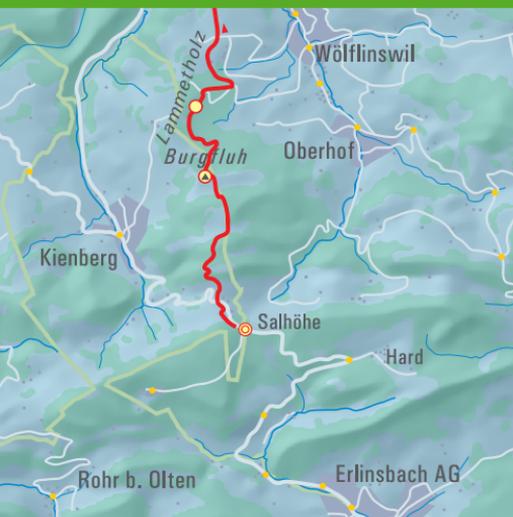


Vom Jurasüdfuss ins Fricktal

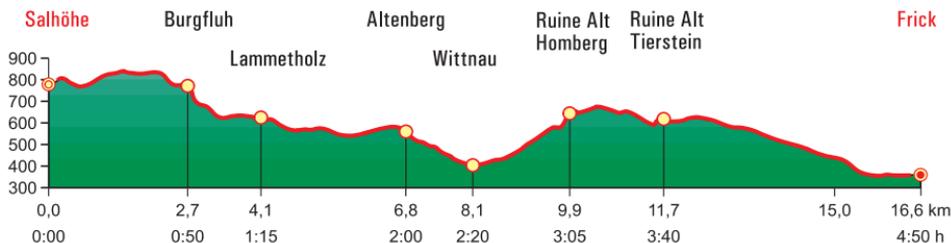


Salhöhe > Frick

	Salhöhe	0 h 00 min			
	Burgfluh	0 h 50 min	0:50		
	Lammetholz	1 h 15 min	0:25		
	Altenberg	2 h 00 min	0:45		
	Wittnau	2 h 20 min	0:20		
	Ruine Alt Homberg	3 h 05 min	0:45		
	Ruine Alt Tierstein	3 h 40 min	0:35		
	Frick	4 h 50 min	1:10		

Escursione

	Difficile
	4 h 50 min
	16,6 km
	565 m
	980 m
	marzo - novembre
	214T Liestal 224T Olten





Kirschen, Reben und alte Burgen

«Diese Menge Holz wächst im Aargauer Wald in nur 20 Sekunden nach», steht auf dem Schild an einer Sitzbank aus Massivholz, rund 2,5 Meter lang und einen halben Meter hoch, mitten in Wittnau. Da muss der Wald gross sein. Rund die Hälfte der heutigen Wanderung führt tatsächlich durch den Wald.

Nach dem Start auf der Salhöhe mit Aussicht auf die Wasserflue, den Ketten- und den Tafeljura waten wir durch Bärlauch, der Waldmeister blüht. Schilder am Wegrand machen uns auf ungewöhnlichere Pflanzenarten wie Schwarzerle, Liguster und Waldföhre aufmerksam. Als wir aus dem Wald treten, säumen Apfel- und Kirschbäume den Weg, im Frühling ein einziges Blütenmeer.

Nach rund zwei Stunden erreichen wir Wittnau. Den Umweg von fünf Minuten nehmen wir gerne auf uns, um im Landgasthof Krone einzukehren. Dabei entdecken wir die alte Mühle gleich am Bruggbach gegenüber der alten Schlosserei. Von hier kommt das Mehl fürs Jurapark-Brot. Die hausgemachte Glace schlagen wir aus, denn jetzt folgt der knackigste Aufstieg. Inmitten von Reben steigen wir den Sonnenhang hoch. Die Blumenwiesen

laden zum Mittagsschlaf, doch wir steigen neugierig hoch bis zur Ruine Alt Homberg. Die Lage ist exponiert, der Burggraben eindrücklich, doch die Mauern sind eher versteckt. Eine halbe Stunde später folgt die Ruine Alt Tierstein: Hier sieht man die Grundrisse der Zimmer klar und deutlich, kann über die Mauern klettern und in den alten Ziehbrunnen schauen. Nach einem weiteren Stück auf dem Fricktaler Chriesiwäg erreichen wir Frick – und holen uns eine Fricktaler Chriesiglace und ein Jurapark-Brot aus der Bäckerei Kunz.

Mia Hofmann, 2017

INFO

Erreichbar ist Salhöhe mit dem Bus über Aarau, Olten oder Gelterkinden. Von Frick fährt der Zug nach Brugg.

Jurapark Aargau, Geschäftsstelle Linn (Bözberg), 062 877 15 04, www.jurapark-aargau.ch
Waldgasthaus Chalet Saalhöhe, 062 844 10 14, www.chalet-saalloehoe.ch
Landgasthof Krone, Wittnau, 062 871 12 22, www.krone-wittnau.ch



Der Fricktaler Chriesiwäg wird seinem Namen gerecht.



Pause mit Aussicht auf der Ruine Alt Tierstein.

